

Sitzungsvorlage

Sachbearbeiter:	Elmar Sauter	Az:	752.40
Vorlagen Nr.:	BAU/017/2023	Vorlage erstellt am:	17.04.2023
Gremium:	Gemeinderat	Sitzung am:	08.05.2023
		Status:	öffentlich

TOP 2

Überplanung des Friedhofs

hier: Auftragsvergabe Errichten von Friedhofswegen

Anlagen:

Angebotswertung Errichten von neuen Friedhofswegen

Lageplan

Leistungsverzeichnis

Sachverhalt:

Die Bestattungskultur in Deutschland hat sich aufgrund von gesellschaftlichen Veränderungen in den vergangenen Jahren grundlegend verändert. Um diesem Wandel gerecht zu werden, war die Umgestaltung des Friedhofs bereits mehrmals Gegenstand von Beratungen im Gemeinderat. Die Planung der Gesamtanlage wurde von der Landschaftsplanerin Frau Eckerle erarbeitet und wurde in Sitzungen des Gemeinderats vorgestellt und erörtert. Die Festlegung der neuen Bestattungsvarianten mit Baumgräbern, Rasengräbern, Wiesengräbern und gärtnergepflegten Grabflächen, hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 27.06.2022 beschlossen. Des Weiteren hat der Gemeinderat am 18.12.2022 den Ausbaustandart für die Friedhofswegen beschlossen.

Die Submission zur öffentlichen Ausschreibung nach VOB/A für das Gewerk Tiefbauarbeiten fand am 18.04.2023 um 10.45 Uhr statt. Insgesamt haben 8 Firmen die Angebotsunterlagen angefordert. Bis zum Submissionstermin lagen 5 Angebote vor.

Die rechnerische und fachliche Überprüfung durch die Verwaltung ergab folgendes Ergebnis:

Bieter Nr.	Angebotssumme brutto geprüft	Prozentualer Vergleich
<i>1</i>	69.286,38 Euro	100,00 %
<i>2</i>	102.821,24 Euro	148,40 %
<i>3</i>	111.193,01	160,48 %
<i>4</i>	90.113,61	130,06 %

5	83.321,48	120,26 %

Die eingereichten Unterlagen, sowie die geforderten Einheitspreise waren allesamt vollständig; somit konnten alle Angebote gewertet werden. Die abgegebenen Angebote weisen keine Unstimmigkeiten auf.

Bieter Nr. 4 hat 3 Nebenangebote abgegeben.

1. Betonrecycling anstatt Schottertragschicht,
2. eine Alternative für den eingefärbten Bitumenbelag
3. Alternative zum ausgeschriebenen Betonpflaster

Da Bieter Nr. 3 in wirtschaftlicher Hinsicht auch unter Berücksichtigung der Sondervorschläge nicht das günstigste Angebot abgegeben hat, finden diese Nebenangebote keine Berücksichtigung. Man wird diese „günstigeren“ Varianten jedoch prüfen und gegebenenfalls mit dem günstigsten Bieter erörtern und sofern machbar, einen Nachtrag erstellen.

Die Wertung hat ergeben, dass Bieter Nr. 1 in wirtschaftlicher Hinsicht das günstigste Angebot abgegeben hat.

Die Kosten der Tiefbauarbeiten liegen im Bereich der von der Verwaltung erstellten Kostenberechnung, somit sind die erforderlichen Haushaltsmittel vorhanden.

Seitens der Verwaltung schlägt man vor, den Auftrag an den günstigsten Bieter, Bieter Nr. 1 zum Angebotsendpreis brutto von 69.286,38 Euro zu vergeben.

Die Verwaltung stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Tiefbauarbeiten für das Erstellen der Friedhofswege im Erweiterungsteil des Friedhofs, an den günstigsten Bieter, die Fa. aus, zum Angebotsendpreis brutto von 69.286,38 Euro zu vergeben.

Beratungsergebnis:						
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	Anzahl JA	Anzahl NEIN	Anzahl Enthaltungen	laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschlussvorschlag